Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Falk Lange

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

25.08.2015

Über 20 Millionen Euro für Nachwuchsforscher und Promovenden sächsischer Hochschulen

Die sächsischen Hochschulen profitieren auch in diesem Jahr im großen Umfang von der Förderung über den Europäischen Sozialfonds (ESF). An vier sächsischen Universitäten und vier Hochschulen für angewandte Wissenschaften können 12 Nachwuchsforschergruppen, die über ESF-Mittel finanziert werden, für drei Jahre arbeiten. Dafür stellt das sächsische Wissenschaftsministerium 16,4 Millionen Euro im Jahr 2015 bereit.

„Diese Förderung ist für junge Forscherinnen und Forscher eine hervorragende Möglichkeit, sich im Rahmen einer wissenschaftlichen Gemeinschaftsarbeit auf einem Fachgebiet zu spezialisieren, Kontakte zu knüpfen und Netzwerke in die sächsische Wirtschaft aufzubauen. Der Einstieg in das Berufsleben wird damit um ein Vielfaches erleichtet“, sagt die sächsische Wissenschaftsministerin Dr. Eva-Maria Stange. Für Nachwuchsforschergruppen stehen bis 2020 insgesamt etwa 67 Millionen Euro zur Verfügung. Die nächste Bewerbungsrunde für das Programm läuft Anfang des nächsten Jahres an.

Das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst fördert außerdem die Forschungsarbeit im Rahmen von Promotionen in diesem Jahr mit vier Millionen Euro. Die Promotionsstipendien werden über die vier sächsischen Universitäten ausgereicht. An allen sächsischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften werden kooperative Promotionen gefördert. Bis 2020 stehen für Nachwuchsforschergruppen und Promotionsstipendien insgesamt etwa 84 Millionen Euro bereit.

Nachwuchsforschergruppen:

TU Dresden

CoSiMa Computer-Simulationen für das Materialdesign

Fördersumme: 2.220.453Euro

Laufzeit: 01.09.2015 bis 31.08.2018

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Atto3D Kommunikationsinfrastrukturen für Attonetze in 3D Chipstapeln

Fördersumme: 2.997.298 Euro

Laufzeit voraussichtlich: 01.09.2015 bis 31.08.2018

Uni Leipzig

Neue Katalyse-Konzepte für miniaturisierte chemische Synthese

Fördersumme: 443.548 Euro

Laufzeit: 01.09.2015 bis 31.08.2018

Wechselwirkung endogener und exogener Stress- und Inflammationsfaktoren mit Genom und Umwelt in der Pathogenese von Zivilisationskrankheiten

Fördersumme: 1.052.631 Euro

Laufzeit: 01.07.2015 bis 30.06.2018

TU Chemnitz

ECoMobility - Connected E-Mobility Eco-type adaptive, ecological Economic (nutzerangepasste Anreize zur system- und CO2-optimalen Verkehrsmittelnutzung)

Fördersumme: 1.547.442 Euro

Laufzeit: 01.09.2015 bis 31.08.2018

AssiSt – Assistierte Bewegungskontrolle durch intelligente Sensortechnologie (geplant vom Fördersumme: 1.386.697 Euro

Laufzeit: 01.09.2015 bis 31.08.2018

TU Bergakademie Freiberg

Prozessvirtualisierung und modellgestützte Datenanalyse reaktiver Stoffsysteme mit hohen Beladungen - ProVirt

Fördersumme: 1.572.248 Euro

Laufzeit: 01.09.2015 bis 31.08.2018

Defekt Engineering in Wide-Bandgap-Halbleitermaterialien für Anwendungen in der Opto- und Leistungselektronik

Fördersumme: 1.534.006 Euro

Laufzeit: 01.10.2015 bis 30.09.2018

HTW Dresden

Bewegungsanalyse für Technische Interaktive Systeme in Realen Anwendungen - TISRA

Fördersumme: 1.036.384 Euro

Laufzeit: 01.09.2015 bis 31.08.2018

Hochschule Mittweida

Ultrapräzisions-Laserbearbeitung (UltraLas)

Fördersumme: 1.972.494 Euro

Laufzeit: 01.07.2015 bis 30.06.2018

Westsächsische Hochschule Zwickau

DEF-suE - Demographic energy-balanced Framework for sustainable urban Environments

Fördersumme: 1.361.437 Euro

Laufzeit: 01.09.2015 bis 31.08.2018

Hochschule Zittau/Görlitz

Neue Systeme zur Ressourcenschonung

Fördersumme: 1.782.006 Euro

Laufzeit: 01.08.2015 bis 31.07.2018

Hintergrund:

Über den Europäischen Sozialfonds werden seit 2007 junge Akademikerinnen und Akademiker an sächsischen Hochschulen gefördert. Insgesamt konnten etwa 350 Promovenden durch Finanzierung des Lebensunterhalts unterstützt werden sowie 97 Nachwuchsforschergruppen gefördert werden.

Mit der Förderrichtlinie zum Europäischen Sozialfonds nimmt Sachsen eine Vorreiterrolle innerhalb der EU ein. Seit 2007 konnte der Freistaat seinen akademischen Nachwuchs mit rund 190 Millionen Euro fördern. Sachsen war das erste Bundesland, das in so großem Umfang ESF-Mittel an Hochschulen eingesetzt hat.